

**Bekanntmachungen**



Österreichische Lotterien Gesellschaft m.B.H.  
BEKANNTMACHUNG  
ERGÄNZUNGSSPIELBEDINGUNGEN  
ELEKTRONISCHE LOTTERIEN  
SHERLOCK OF LONDON

Gewinntabelle:	Gewinnklasse 1 (3 Symbole) Einsatz x Faktor	Gewinnklasse 2 (4 Symbole) Einsatz x Faktor	Gewinnklasse 3 (5 Symbole) Einsatz x Faktor
10	3	8	25
Jack	4	10	40
Queen	5	12	60
King	6	15	80
Ace	7	20	100
Dr. Watson	8	25	125
Major One-Eye	10	40	200
Lady Crow	12	50	250
Lord Short	15	100	500
Baker Street Schild	20	200	1.000
Wild	20	200	1.000

Übereinstimmende Gewinnsymbole ganz links beginnend und nebeneinander liegend auf einer oder mehr gespielten Linien, stellen Gewinnkombinationen dar. Pro Gewinnlinie wird immer die längste Gewinnkombination gebildet und ausbezahlt.

Wild Symbol (Sherlock Holmes): Dieses Symbol kann jedes der oben angeführten Gewinnsymbole für die Bildung einer Gewinnkombination ersetzen. Das Wild Symbol kann jedoch nicht als Ersatz für Freispiel Symbole oder für goldene Jackpot Symbole für Jackpot Gewinne dienen.

**Connecting Wild Feature:**

Befindet sich auf den Walzen mehr als 1 Wild Symbol, wird das Connecting Wild Feature ausgelöst. Die Wild Symbole werden mit einem Pfad verbunden. Alle Symbole entlang dieses Pfades werden ebenfalls in Wild Symbole verwandelt.

**Double Win Feature:**

Erscheinen insgesamt 2 Wild Symbole am Display und befinden sich diese in derselben Displayzeile unmittelbar nebeneinander, werden sämtliche Gewinne im aktuellen Spiel verdoppelt (ausgenommen €€€ Jackpot Gewinne).

**Bonuspins:**

Bei genau einem Wild Symbol am Display, das auf der ersten oder auf der zweiten Walze erscheint, werden bis zu 2 Bonuspins ausgelöst. Dabei wird das Wild Symbol gehalten und die restlichen Walzen werden neu gedreht. Erscheint beim 1. Bonuspin mindestens ein weiteres Wild Symbol, wird das Connecting Wild bzw. das Double Win Feature aktiviert und in weiterer Folge kein 2. Bonuspin ausgelöst.

**Freispiele:**

Mit 3 oder mehr Freispiel-Scatter Symbolen „Sherlock & Watson“, unabhängig von ihrer Position, gewinnt man 10 Freispiele.

In den Freispielen tritt das Connecting Wild Feature sowie das Double Win Feature analog zum Basisspiel auf. Es gibt jedoch keine Bonuspins. Befindet sich in den Freispielen genau 1 Wild Symbol auf den Walzen, weicht sich das Wild Symbol über die gesamte Walze, auf der es erschienen ist, aus und verwandelt auch die restlichen Symbole auf dieser Walze in Wild Symbole.

Zusätzlich fungiert das Symbol „Dr. Watson“ in den Freispielen als Extra Wild. Als solches kann es, wie das klassische Wild Symbol, jedes andere Symbol ersetzen und eine Gewinnkombination vervollständigen (gilt nicht für Freispiel Symbole und goldene €-Symbole des €€€ Jackpots). Extra Wilds aktivieren jedoch nicht das Connecting Wild bzw. das Double Win Feature.

Im Freispiel Modus können weitere Freispiele gewonnen werden.

Durchschnittliche Ausschüttung: ca. 94,00 %

Einsatzklassen pro Gewinnlinie:	EUR 1,00
	EUR 0,75
	EUR 0,50
	EUR 0,25
	EUR 0,10
	EUR 0,05
	EUR 0,03
	EUR 0,02
	EUR 0,01

Anzahl fixe Gewinnlinien: 25

Bei 3 Jackpot Symbolen (goldenes €-Zeichen), ganz links beginnend, auf nebeneinanderliegenden Walzen, wird der €€€ Jackpot gewonnen. Die Gewinnhöhe ist abhängig vom jeweiligen Jackpotstand und dem geleisteten Einsatz.

Wird der €€€ Jackpot in einem Spiel auf mehreren Gewinnlinien gewonnen, gelangt der Jackpot bei der

ersten Gewinnlinie, gemäß den geltenden Spielbedingungen anteilig zum gewählten Einsatz mit dem jeweiligen Jackpotstand, zur Auszahlung. Die Höhe des Jackpot Gewinnes bei jeder weiteren Gewinnlinie wird dann, abzüglich des aufgrund in der ersten/jeder weiteren Gewinnlinie erzielten Jackpotgewinnes, ermittelt.

Gewinntabelle: Einsatzhöhe	Gewinn in % des jeweiligen Jackpotstandes
EUR 0,01	1
EUR 0,02	2
EUR 0,03	3
EUR 0,05	5
EUR 0,10	10
EUR 0,25	25
EUR 0,50	50
EUR 0,75	75
EUR 1,00	100

**Bankwesen**

**ecoduna AG  
Kundmachung**

Die **ecoduna AG** (die „Emittentin“) teilt mit, dass ein nach dem Kapitalmarktgesetz („KMG“) erstellter vereinfachter Prospekt gemäß § 7 Abs. 8a KMG für die Ausgabe von bis zu 513.607 Stück auf Namen lautende neuwertlose Stamm-Aktien der Emittentin im Gesamtemissionsvolumen von EUR 3.081.642,00, ISIN AT0000A1J2B8, mit Bescheid der Finanzmarktaufsichtsbehörde vom 25.8.2017 gebilligt, bei der Oesterreichischen Kontrollbank Aktiengesellschaft als Meldestelle hinterlegt und gemäß § 10 Abs. 3 Z 3 KMG veröffentlicht wurde. Sowohl der Bezugszeitraum als auch das Folgeangebot beginnen mit 28.8.2017 (00:00 Uhr) und enden am 22.9.2017 (24:00 Uhr). Interessierte Investoren können kostenlos den Prospekt für die Dauer des Angebots am Sitz der ecoduna AG während der üblichen Geschäftszeiten und gegen individuelle Vereinbarung einsehen, sowie auf der Internetseite der Emittentin (www.ecoduna.com) im Menüpunkt „Projekte“ abrufen.

Wien, am 26.8.2017 485841

ecoduna AG

**Bekanntmachung**

4% kündbare Hypo Wohnbauleihe Tirol  
2006-2021/30  
Wandelschuldverschreibung  
der Hypo-Wohnbaubank AG  
ISIN AT0000A021A8

Gemäß Emissionsbedingungen wird die Schuldverschreibung mit Fälligkeit per 04.09.2017 zum Nennwert gekündigt.

Wien, im August 2017 485759

Hypo-Wohnbaubank Aktiengesellschaft

**Hinweisbekanntmachung  
gemäß § 10 Abs. 4 KMG der**

**S&T AG  
(FN 190272m)**

Der Vorstand der S&T AG, FN 190272m des Landesgerichts Linz, gibt bekannt, dass der mit 21. August 2017 datierte 1. Nachtrag (der „1. Nachtrag“) zu dem am 16. Juli 2017 von der Finanzmarktaufsichtsbehörde gebilligten und von S&T AG veröffentlichten Prospekt für das öffentliche Angebot in der Republik Österreich und in der Bundesrepublik Deutschland von bis zu 10.000.000 neuen, auf den Inhaber lautenden Stückaktien (Stammaktien) und zugleich für die Zulassung zum regulierten Markt mit gleichzeitiger Zulassung zum Teilbereich des regulierten Marktes mit weiteren Zulassungsfolgenpflichten (Prime Standard) an der Frankfurter Wertpapierbörse von bis zu 10.000.000 neuen, auf den Inhaber lautenden Stückaktien (Stammaktien) mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital von EUR 1,- je Aktie und mit voller Gewinnberechtigung ab dem 1. Januar 2017 aus der vom Vorstand am 2. Mai und 30. Mai 2017 vorbehaltlich der Zustimmung des Aufsichtsrats beschlossenen Kapitalerhöhung aus genehmigtem Kapital gegen Sacheinlagen mit Ausschluss des Bezugsrechts der Aktionäre in der Fassung vom 25. August 2017 von der Finanzmarktaufsichtsbehörde am 25. August 2017 gebilligt und bei der Oesterreichischen Kontrollbank Aktiengesellschaft hinterlegt wurde. Der ursprünglich veröffentlichte 1. Nachtrag wurde dem Publikum ab 21. August 2017 auf der Internetseite der Emittentin „www.snt.at/investor\_relations/Sachkapitalerhöhung2017“ in elektronischer Form zur Verfügung gestellt. Der gebilligte 1. Nachtrag ist seit 25. August 2017 auf der Internetseite der Emittentin „www.snt.at/investor\_relations/Sachkapitalerhöhung2017“ in elektronischer Form veröffentlicht. Eine Papierversion des 1. Nachtrags zum Prospekt wird den Anlegern von S&T AG auf Verlangen kostenlos zur Verfügung gestellt.

Linz, im August 2017 485857

Der Vorstand

**BL**

Investmentgesellschaft mit variablem Kapital nach luxemburgischem Recht  
14, boulevard Royal – L-2449 LUXEMBURG  
R.C.S. Luxembourg B 45 243

**MITTEILUNG AN DIE ANTEILHABER**

Die Aktionäre werden davon in Kenntnis gesetzt, dass der Verwaltungsrat der SICAV beschlossen hat, die nachfolgend genannten Änderungen für BL, SICAV (die „SICAV“) umzusetzen:

Änderungen mit Wirkung zum 28. August 2017:

- Angabe einer Obergrenze von 25 % des Nettovermögens für die Anlagen der Teilfonds BL – GLOBAL 30, BL – GLOBAL 50, BL – GLOBAL 75, BL – GLOBAL FLEXIBLE EUR und BL – GLOBAL FLEXIBLE USD in Exchange Traded Commodities auf Edelmetallen, die:
  - die Anforderungen an ein Wertpapier im Sinne von Artikel 41 des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen erfüllen; und
  - keine verschalteten Derivate enthalten und
  - nicht zu einer physischen Aushändigung des zugrunde liegenden Metalls führen.
- Einführung der Möglichkeit für die Teilfonds BL – GLOBAL 30, BL – GLOBAL 50, BL – GLOBAL 75, BL – GLOBAL FLEXIBLE EUR, BL – GLOBAL FLEXIBLE USD, BL – GLOBAL EQUITIES, BL – EQUITIES DIVIDEND, BL – EQUITIES MARKETS und BL – EQUITIES ASIA, von den Gelegenheiten zu profitieren, die China Connect (d.h. das Programm Shanghai-Hong Kong Stock Connect, Shenzhen-Hong Kong Stock Connect und gegebenenfalls jeder andere Aktienmarkt der Volksrepublik China, der in Zukunft an diesem Programm teilnehmen kann) bietet, und im zulässigen Rahmen ihrer Anlagepolitik über diesen Kanal direkt in chinesische A-Aktien zu investieren, die an den Märkten der Volksrepublik China notiert sind.
- Klarstellung, dass die Teilfonds BL – GLOBAL FLEXIBLE EUR und BL – GLOBAL FLEXIBLE USD mindestens 25 % ihres Nettovermögens in Aktien investieren werden.

Änderung mit Wirkung zum 29. September 2017 im Hinblick auf den Teilfonds BL – GLOBAL BOND:

- Änderung der Bezeichnung in BL – GLOBAL BOND OPPORTUNITIES
- Änderung des Anlageziels:

Bis zum 28. September 2017: Schutz des Kapitals, höherer Ertrag als der einer Geldmarktanlage in Euro.

Ab dem 29. September 2017: BL – GLOBAL BOND OPPORTUNITIES zielt auf einen Schutz des Kapitals ab, indem er überwiegend in Anleihen investiert, bietet aber gleichzeitig einen höheren Ertrag als jene der Geldmarktanlage in Euro. Die Diversifizierung der Portfolios der Teilfonds sichert eine Verminderung der Risiken, die im Zusammenhang mit den gesamten Investitionen stehen, zu, ohne diese jedoch vollständig ausschließen zu können. Daher kann die SICAV nicht garantieren, dass der Teilfonds die vollständige Verwirklichung seines Anlageziels erreicht.

Die Fundamentaldatenanalyse des Anlageverwalters für die Auswahl der Anleihen basiert in Abhängigkeit vom Emittenten auf unterschiedlichen Kriterien. Bei staatlichen Emittenten berücksichtigt der Anlageverwalter technische Kriterien und Kriterien bezüglich des Länderrisikos, beispielsweise die Zahlungsbilanz, makroökonomische Daten oder das für die Länder beobachtete Momentum. Der Anlageverwalter ist bestrebt, Emittenten und Emissionen zu finden, die eine ausreichende Marktliquidität aufweisen, um eine Anlage unter den besten Bedingungen zu ermöglichen.

Im Hinblick auf die Anlagen in Anleihen von privaten Emittenten berücksichtigt der Anlageverwalter vor allem Kriterien wie das Liquiditätsrisiko, das Bonitätsrisiko und das operationelle Risiko.

- Anlagepolitik

Bis zum 28. September 2017: BL – GLOBAL BOND OPPORTUNITIES ist zu mindestens zwei Dritteln seines Nettovermögens in Anleihen mit festem oder variablem Zinssatz investiert. Der Teilfonds kann bis zu 25 % seines Nettovermögens in Wandelanleihen, Anleihen, die mit Optionsscheinen auf Wertpapiere verbunden sind, indexgebundene Anleihen oder generell jedes Wertpapier, das eine Schuldverschreibung darstellt, investieren. Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Nettovermögens in OGAW und andere OGA investieren. Die Anlagen erfolgen in Höhe von mindestens 75 % seines Portfolios in auf Euro lautenden Emissionen, die ein „Investment-Grade“-Rating von Standard & Poor's oder ein gleichwertiges Rating aufweisen.

Der Teilfonds kann zum Zweck der Absicherung oder der Optimierung der Portfoliostruktur auch auf derivative Instrumente zurückgreifen.

Ab dem 29. September 2017: Der Teilfonds ist zu mindestens zwei Dritteln seines Nettovermögens und ohne geografische, fälligkeitsbezogene oder monetäre Beschränkung in fest oder variabel verzinslichen Anleihen (einschließlich „High Yield Bonds“) von staatlichen, quastaatlichen, parastaatlichen und privaten Emittenten aus Industrieländern und Schwellenländern (die „Emittenten“) investiert. Die Anlagen in Anleihen von privaten Emittenten unterliegen keinen Sektorbeschränkungen. Als „Schwellenländer“ sind die Länder definiert, die sich zum Zeitpunkt der Anlage nach Einschätzung des Internationalen Währungsfonds, der Weltbank, der International Finance Corporation oder einer großen Investitionsbank auf dem Weg zur Industrialisierung befinden oder die in den Indizes von JP Morgan für Schwellenmarkt-Schuldtitel enthalten sind.

Mindestens 25 % der fest oder variabel verzinslichen Anleihen von Emittenten weisen ein Investment-Grade-Rating einer anerkannten Ratingagentur auf. Falls die Emissionen kein Rating aufweisen, werden sie in Abhängigkeit vom Rating des Emittenten ausgewählt.

Die verbleibenden Vermögenswerte des Portfolios können in 1. Anleihen, die mit Optionsscheinen auf Wertpapiere verbunden sind, 2. indexgebundene Anleihen, 3. generell jedes Wertpapier, das eine Schuldverschreibung darstellt, und 4. strukturierte Produkte, die die Anforderungen an Wertpapiere erfüllen, investiert werden.

Falls die strukturierten Produkte derivative Instrumente umfassen, müssen die Derivate die Anlagebeschränkungen im Prospekt einhalten und bei ihren Basiswerten (die sich aus einzelnen Anleihen, einem Korb von Anleihen oder anleiheartigen Börsenprodukten zusammensetzen können) muss es sich um zulässige Vermögenswerte handeln.

Zur Platzierung seiner liquiden Mittel kann der Teilfonds direkt oder indirekt über OGAW oder andere OGA in Bareinlagen und Geldmarktinstrumente investieren.

In Abhängigkeit von den Marktbedingungen und/oder den Aussichten der Märkte kann der Teilfonds bis zu einer Höhe von 100 % seines Nettovermögens liquide Mittel halten.

Der Teilfonds kann bis zu maximal 10 % seines Nettovermögens in OGAW und andere OGA investieren.

Der Teilfonds kann zum Zweck der Absicherung oder der Optimierung der Portfoliostruktur auch auf derivative Instrumente zurückgreifen.

Der Teilfonds greift nicht auf Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und die Wiederverwendung von Wertpapieren sowie Total Return Swaps zurück.

Vom 28. August 2017 bis 28. September 2017 vor 12:00 Uhr können Aktionäre des Teilfonds BL – GLOBAL BOND, die nicht mit diesen Änderungen einverstanden sind, die Rücknahme ihrer Aktien ohne Anwendung einer Rücknahmegebühr beantragen.

Die Aktionäre des Teilfonds BL – GLOBAL BOND (die „Aktionäre“) werden davon in Kenntnis gesetzt, dass der Teilfonds CAPITAL GESTION – BOND EURO PLUS („eingebachter Teilfonds“) von CAPITAL GESTION, Sicav mit dem Teilfonds BL – GLOBAL BOND zum 29. September 2017 zusammengelegt wird, unter Vorbehalt der Genehmigung der Zusammenlegung und der Auflösung von CAPITAL GESTION, Sicav durch die Aktionäre des eingebachten Teilfonds anlässlich der außerordentlichen Hauptversammlung. Die Zusammenlegung hat keine Auswirkungen auf die Rechte der Aktionäre. Die Einbringung des eingebachten Teilfonds wird zu einer Erhöhung des Nettovermögens führen, die Skaleneffekte durch eine breitere Verteilung der Kosten ermöglicht.

Der Verkaufsprospekt, einschließlich der Satzung und der Factsheets aller Teilfonds, die Kundeninformationsdokumente (KID) sowie der letzte Jahres- und Halbjahresbericht sind am Gesellschaftssitz der SICAV sowie bei der österreichischen Zahl- und Informationsstelle Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG (Erste Bank Oesterreich), Graben 21, A-1010 Wien, kostenlos in Papierform erhältlich.

Luxemburg, den 28. August 2017

Der Verwaltungsrat

**Bank Austria Wohnbaubank AG**

**Bekanntmachung  
gemäß Anleihebedingungen**

ISIN: **AT000B074455** – neuer Zinssatz **0,00%** für die Periode vom 28.08.2017 bis 27.11.2017

Wien, im August 2017 485851

**Bekanntmachung**

**0,271% Vario-Top Tourismusanleihe, 2012-26.11.2020, der LHB Salzburg AG, WPKNr. AT000B022355**

Der Zinssatz für den Zeitraum 26.08.2017 bis einschließlich 25.11.2017 wurde gemäß Emissionsbedingungen mit **0,271%** festgesetzt.

Salzburg, im August 2017 485842

Salzburger Landes-Hypothekbank AG

**Firmenbuch**

Historische Firmenbuchdaten zurück bis 1998 finden Sie unter:



- Folgende Abkürzungen werden verwendet:
- |                   |                                 |
|-------------------|---------------------------------|
| Einlage geleistet | Stammeinlage geleistete Einlage |
| GesV              | Gesellschaftsvertrag            |
| GV                | Generalversammlungsbuch         |
| HG                | Handelsgericht                  |
| HV                | Hauptversammlungsbuch           |
| JAB               | Jahresabschluss                 |
| LG                | Landesgericht                   |
- Für Angaben in (–) keine Gewähr

**Firmenbuch  
Änderungen**

Wien

FN 278648b **Feuerkristall Kamine Handels-GmbH**, Donau-City-Straße 9, 1220 Wien; **GESELL-SCHAFTER/IN:** (A) Felix Pemberger (26.10.1954), Einlage nun EUR 51.000; geleistet nun EUR 51.000; (D) Sylvia Pemberger (31.12.1957), Einlage nun EUR 24.000; geleistet nun EUR 24.000; **HG** Wien, 07.07.2017

